

Auftrag N1597	Waldeigentümer Gemeinde Glarus Nord	Forstrevier GLN Süd	Bearbeiter: Ruedi Zimmermann				
Örtlichkeit / Dorf: Rietegg, Mollis	Datum Ersterfassung: 18.01.2016						
1. Standorttyp / Waldprofil: sw-50, 48a Typ. Hochstauden Ta-Fi-Wald	Bemerkung Revierförster:						
2. Naturgefahr (+ Wirksamkeit): sw-Rutschungen Entstehungsgebiet							
3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen							
Bestandes und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil	Idealprofil	Zustand heute	Zustand heute Entwicklung in 10, in 50 Jahren	wirksame Massnahmen	verhältnis mässig	6. Etappenziel mit Kontrollwerten wird in 10 Jahren überprüft
Minimal- u. Idealprofil gemäss Standort, Naturgefahr, Biodiversität							
Mischung (Art und Grad)	Ta 40-90%; Fi 10-60%; Vb Samenbäume	Ta 50-70%; Fi 30-40%; Vb Samenb.. In basenreichen Ausbildungen:BAh, WEr, evt. Es 5% 	Ta 2%, Fi 90%, B'Ah 6%, Vb 2%	1_sehr schlecht 1_sehr schlecht 1_sehr schlecht	konsequente Laubholz und Tannenförderung, zudem 2018 Ta Stützpunktplanzung über Weisstannenprojekt.	<input checked="" type="checkbox"/>	Ta 4%, Fi 86%, B'Ah 10%, Vb 4%
Gefüge vertikal - BHD-Streuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in 2 verschiedenen Durchmesserklassen vorhanden	3_minimal 3_minimal 2_schlecht	Dauerwaldbewirtschaftung zur förderung ungleichaltriger Wälder	<input type="checkbox"/>	Weiterhin genügend entwicklungsfähige Bäume in 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha vorhanden
Gefüge horizontal - (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammzahl)	Lückengrösse max. 6a, bei gesicherter Verjüngung max. 12a. Deckungsgrad dauernd > 40%	Lückengrösse max. 4a, bei gesicherter Verjüngung max. 8a. Deckungsgrad dauernd > 60%	geschlossenes, grösstenteils einschichtiges BH mit Deckungsgrad ca. 90%, Verjüngung nur in Lücken vorhanden	4_gut 4_gut 3_minimal		<input checked="" type="checkbox"/>	
Stabilitätsträger - Kronenentwicklung - Schlankheitsgrad - Zieldurchmesser	Kronenlänge mind. 1/2; h/d<80; lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Kronenlänge mind. 2/3; Schlankheitsgrad < 70; lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger	Stabilitätsträger mit ca. 1/2 Kronenlänge und HD Wert um 80 vorhanden. Stämme lotrecht, jedoch vereinzelt starke Hänger vorhanden	3_minimal 2_schlecht 2_schlecht	Dauerwaldbewirtschaftung zur auflichtung des Kronendaches und somit zur erhaltung der Kronenlängen und zur beiläufigen Förderung der Stabilitätsträger	<input checked="" type="checkbox"/>	Stabilitätsträger mit lotrechten Stämmen, HD Wert kleiner 80 und Kronen von mid. 1/2 länge
Verjüngung - Keimbett	Alle 15m (50 Stellen/ha) Moderholz oder erhöhte Kleinstandorte mit Vogelbeerwäldchen vorhanden. Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/2	Alle 12 m (80 Stellen /ha) Moderholz oder erhöhte Kleinstandorte mit Vb-Wäldchen vorhandenFläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/4	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz mangels Licht deutlich kleiner 1/2, Moderholz auf der ganzen Fläche verteilt vorhanden	5_sehr gut 5_sehr gut 4_gut		<input type="checkbox"/>	
Verjüngung - Anwuchs (10 bis 40 cm Höhe)	bei Deckungsgrad < 0.6 mind 10 Ta pro a (Ø alle 3m), in Lücken Fi und Vb vorhanden	Bei Deckungsgrad < 0.6 mindestens 50 Ta pro a (im Ø alle 1.5 m), in Lücken Fi und Vb vorhanden	In Lücken auf erhöhten Kleinstandorten vorhanden, Ta fehlt grösstenteils.	2_schlecht 3_minimal 3_minimal	Dauerwaldbewirtschaftung zur Öffnung des Kronendaches und somit zur förderung von Anwuchs	<input checked="" type="checkbox"/>	Anwuchs in Lücken auf erhöhten Kleinstandorten vorhanden, ab 2018 Ta in Weisstannenäulen vorhanden

Verjüngung - Aufwuchs (bis und mit Dickung, 40 cm bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 30 Verjüngungsansätze (Ø alle 19m) oder Deckungsgrad mind. 4% Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 50 Verjüngungsansätze (im Ø alle 15 m) oder Deckungsgrad mind. 6 %; Mischung zielgerecht	In Lücken auf erhöhten Kleinstandorten vorhanden	2_schlecht 2_schlecht 3_minimal	Dauerwaldbewirtschaftung zur Öffnung des Kronendaches und somit zurförderung von Aufwuchs	<input checked="" type="checkbox"/>	Aufwuchs in Lücken vorhanden
4. Handlungsbedarf: <input checked="" type="checkbox"/>				5. Dringlichkeit: gross			